

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 8

Artikel: Der Schläfer
Autor: F.H.G.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-485287>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mißverständnis

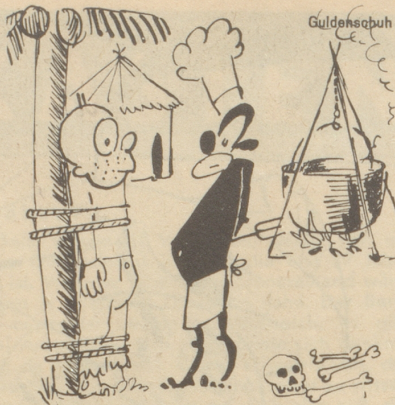
Zwei ältere Damen sitzen in einem Restaurant in Baden und plaudern. Plötzlich ergreift eine der beiden Damen das «Badener Tagblatt», worauf in Fettdruck der Titel steht: «Wieder de Gasperi!» Da sagt diese Frau ent-rüstet zur andern: «Jetzt losezi emol, jetzt isch scho wieder de Gasperi ...» Da wird sie von der andern Dame jäh unterbrochen, indem diese sagt: «Oh, bin i froh, 's letscht Johr hani de Gas-herd use gheit und ha än Sarina Holz-vergaser ine tue!»

(angeblich wüwa) P. B.

Der Schläfer

Während eines Gesprächs mit einem alten Freund, den er schon lange nicht mehr gesehen hatte, fragte einer, wie er schlafe. «Ich schlafe gut in der Nacht», antwortete der Freund, «und ziemlich gut am Morgen, aber am Nachmittag muß ich mich die ganze Zeit umdrehen.»

(Uebers. v. F. H. G.)



„Gänzi wenigstens zerschzt M. C. Herr Kanibale!“

Ein neues Biscuit

Unser elfjähriges Töchterlein sollte «Petit Beurre» einkaufen gehen. Im Laden angekommen, sagte sie: «Ich möchte gerne ein halbes Pfund „Petit-pierre“!» Seitdem werden bei uns nur noch «Bundesratbiscuit» gegessen. M.

Grueß us Davos

uf guet solothurnisch

Obe Swing und unde Swing,
Dechlimütze ufem Gring.
Uf Parsenn, kei Chrampf, kei Schteif;
Gschwind ä chlini Bähnlreis.

Dobe gleitig d'Schii go reiche,
Kandahar a d'Schpränzelscheiche.
Hoppla los! Geländeschprung!
Schuufahrt, tiefi Vorlag, Schwung.

Schneidig über d'Wälle tanze,
Plötzlich chöpfplings ufem Ranze.
Eventuell blibt alles heil,
Eventuell au nur ä Teil.

Letschtefalls: Gipsaschpirant.
Erschtefalls: Hochelegant
Zum Five o'clock- and Dancing-Tea,
Im stramme Keil und Après-Ski.

Zobe Smoking, Lack am Fueß,
's müede Chnochegstell, äs mueß
Schwofe bis am zwölfi, eis.
Z'morndrich wieder: Bähnlreis.

Sioux

Buffet Zürich-Enge

Spezialitäten-
Küche
Gute Weine!

3 Min. Tram vom Parade Tel. (051) 25 18 11 Inh. B. Böhny

Hotel Metropol-Monopol

Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 289 10

Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli“
Inh. W. Ryser

Zwei mal Räblus:

ZÜRICH BERN

Stössihofstatt 15 Zeughausgasse 5
Tel. 24 16 88 Tel. 393 51

Zwei mal ganz primal!

Kreuzworträtsel Nr. 8

Dies Zitat von Ibsen fordert:
Stelle nicht das Materielle stets zuvorderst.

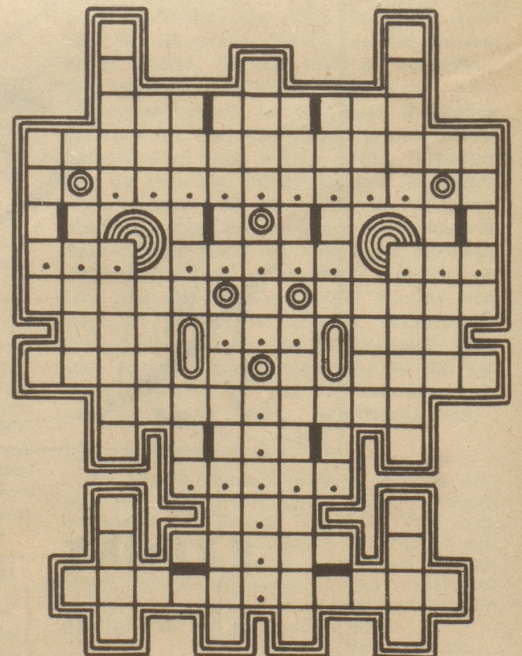
Waagrecht: 1 Zeitabschnitt; 2 welches Tier wird mit der Harpune gejagt?; 3 waagrechte Segelstange, oder von rückwärts Wappentier; 4 Bewohner des kleinsten britischen Dominions; 5 ?????????; 6 ???; 7 ?????; 8 ???; 9 Fremdwort für besonders, eigenartig; 10 landwirtschaftlicher Ertrag; 11 für, je (lateinisch); 12 ???; 13 Eule (niederdeutsch); 14 Gegenteil vom Mann; 15 aus was wird Terpentin gewonnen?; 16 womit warnt das Schiff bei diesigem Wetter?; 17 Jafkarte; 18 ?????; 19 meine (französ.); 20 in welchem Gefäß bringt der Bauer die Milch in die Käserei?; 21 schwalbenähnlicher Zugvogel, nistet auf Türmen.

Senkrecht: 1 Kurort an der französischen Riviera; 2 Mädchenspielzeug; 3 römischer Kaiser; 4 wie nennt man das Seewesen eines Staates?; 5 Kopfschmuck; 6 germanische Gottheit oder kopflose Verwandte; 7 das Amtskleid der Richter; 8 was bezieht der Beamte für seine Arbeit?; 9 der vorderste Teil des Schiffes; 10 bekannter Solothurner Bürgermeister; 11 zu welchem Staat gehört Grönland?; 12 verbindet den Kopf mit dem Rumpf; 13 Abkürzung für Kompagnie; 14 ?????; 15 Gemüsepflanze; 16 Handwerker; 17 was mißachtet der Starke oft zum Nachteil des Schwachen? (Mehrzahl); 18 Platz, Stelle; 19 Anhang, abgekürzt; 20 für welche Infektionskrankheit ist Dysenterie das Fremdwort?; 21 großer Kanton; 22 soviel wie Heimat; 23 in welcher Stadt befindet sich der Prater?; 24 Herbstblume; 25 welches Tier war im Mittelalter ein gefährlicher Pestverbreiter?

Kreuzworträtsel Nr. 7

Auflösung: «Was waere das Leben ohne die kleinen Narrheiten?»

1 2 3 6 8 10 12 15 17 19 21 24 25
4 7 9 11 13 16 18 20 22
5 14 23



P. K.

Der Vogel singt und jubiliert,
Und Glättli-Brunner gut clicheert!

Glättli-Brunner AG.
Zürich 1, Löwenstr. 33, Tel. 25 88 53

**Bündnerstube
Königtubl**

ZÜRICH 1
Stüssihofstatt 3
Limmatquai 66

Inhaber: Stefan Müller
Telefon 24 16 12

Nur eine Spezialität:
Die Qualität

Isotta
VERMOUTH